

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

Das Personenrecht

3. Abteilung

Die juristischen Personen

Erster Teilband

Allgemeine Bestimmungen

Systematischer Teil und Kommentar zu Art. 52-59 ZGB

Erläutert von

Dr. Hans Michael Riemer

Professor an der Universität Zürich

Dritte, völlig neu bearbeitete Auflage des
von Prof. Dr. Ernst Hafer begründeten Kommentars
zum Personenrecht



Verlag Stämpfli+Cie AG • Bern 1993

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	Seite 11
Literaturverzeichnis	19

Erster Teil	Systematischer Teil	23
-------------	---------------------------	----

I. Kapitel	Grundlagen	23
-------------------	-------------------------	----

1. Abschnitt:	Begriff und Wesen sowie Bezeichnungen der juristischen Person; Formenzwang (numerus clausus) und Formenfixierung bei den juristischen Personen des Bundesprivatrechts.	23
I.	Begriff und Wesen der juristischen Person.	25
II.	Bezeichnungen.	27
III.	Formenzwang (numerus clausus) und Formenfixierung bei den juristischen Personen des Bundesprivatrechts.	27
2. Abschnitt:	Durchgriffsproblematik (Hinweise und Verweisungen) 31	
I.	Allgemeines	33
II.	Die einzelnen Gruppen.	33
A.	Nach der Rechtsform der juristischen Person 33	
B.	Nach dem Rechtsgebiet	34
3. Abschnitt:	Juristische Personen im Vergleich zu Rechtsgemeinschaften und unselbständigen Stiftungen bzw. Anstalten.	37
I.	Einleitung	37
II.	Mit juristischen Personen verwandte Erscheinungen	38
A.	Im Bundesprivatrecht	38
1.	Rechtsgemeinschaften.	38
2.	Unselbständige Stiftungen.	40
B.	Im öffentlichen Recht	41
4. Abschnitt:	Die Bedeutung der juristischen Personen des Bundesprivatrechts.	43
I.	Statistisches	43
II.	Die praktischen Anwendungsgebiete der einzelnen Arten von juristischen Personen (Hinweise und Verweisungen).	43
5. Abschnitt:	Einteilung der juristischen Personen im schweizerischen Recht	44
I.	Allgemeines	45
II.	Juristische Personen des öffentlichen Rechts und juristische Personen des Privatrechts.	45
III.	Körperschaften und Anstalten (Stiftungen)	47
IV.	Juristische Personen des Bundesrechts und juristische Personen des kantonalen Rechts	48

A.	Allgemeines.	48
B.	Die juristischen Personen des kantonalen Rechts gemäss Art. 59 Abs. 3 ZGB im besonderen.	49
	1. Abgrenzung gegenüber den Genossen- schaften des OR.	49
	2. Zulässigkeit von Neugründungen?.	51
	3. Rechtsanwendung, insbesondere bei öffentlich-rechtlichen Allmendgenossen- schaften u. dg l.	52
V.	Juristische Personen mit wirtschaftlichem und juristische Personen mit nicht-wirtschaftlichem (idealem) Zweck.	53
VI.	Juristische Personen des ZGB und juristische Personen des OR.	55
VII.	Nach dem Normativsystem und nach dem System der Errichtungsfreiheit entstehende juristische Personen.	56
VIII.	Juristische Personen mit kirchlichem und juristische Personen mit weltlichem Zweck.	57

II. Kapitel

	Allgemeine privatrechtliche Normen über juristische Personen und ihr Anwendungsbereich.	58
1.	Abschnitt: Art. 52-59 ZGB.	58
	I. Allgemeines.	58
	II. Anwendungsbereich von Art. 52-58 ZGB.	59
	A. Juristische Personen des ZGB (Vereine und Stiftungen, Art. 60-89 ^{bis} ZGB)	59
	B. Juristische Personen des OR (Aktiengesellschaften und Kommandit- aktiengesellschaften, GmbH, Genossen- schaften, Art. 59 Abs. 2 ZGB).	60
	C. Juristische Personen des öffentlichen Rechts (Art. 59 Abs. 1 ZGB).	65
	1. Allgemeines.	65
	2. Direkte Anwendbarkeit von Art. 52-58 (qua Bundesprivatrecht).	67
	D. Juristische Personen des kantonalen Privatrechts (Art. 59 Abs. 3 ZGB).	70
	E. Privatrechtliche Rechtsgemeinschaften und unselbständige Stiftungen.	72
	F. Unselbständige öffentlich-rechtliche Anstalten und öffentlich-rechtliche Personenverbindungen ohne Rechts- persönlichkeit.	72
2.	Abschnitt: Weitere allgemeine Normen des Bundesprivatrechts über juristische Personen.	72
	I. Geschriebene Normen.	72
	A. Art. 393 Ziff. 4 ZGB.	72
	B. Weitere Normen.	73

Inhaltsverzeichnis

	II. Ungeschriebene Normen	74
	A. Allgemeines	74
	B. Übereinstimmende geschriebene Normen der einzelnen juristischen Personen	75
	C. Verallgemeinerungen geschriebener Normen für bestimmte juristische Personen	76
	D. Gänzlich ungeschriebene Normen	78
III. Kapitel	Besondere Berührungspunkte zwischen den juristischen Personen des Bundesprivatrechts und dem öffentlichen Recht (Hinweise und Verweisungen).	79
	1. Abschnitt: Völkerrecht	79
	2. Abschnitt: Bundesstaatsrecht	80
	3. Abschnitt: Steuerrecht (DBG und StHG)	80
	4. Abschnitt: Übriges Verwaltungsrecht	80
	5. Abschnitt: Zivilprozessrecht (mit Berücksichtigung des Ver- waltungsverfahrensrechtes) und SchKG	81
	6. Abschnitt: Strafrecht	83
IV. Kapitel	Übergangsrecht, internationales Privatrecht, Rechtsgeschichte, Rechtsvergleichung hinsichtlich der juristischen Personen des Bundesprivatrechts (Hinweise und Verweisungen).	86
	1. Abschnitt: Übergangsrecht	86
	2. Abschnitt: Internationales Privatrecht	87
	3. Abschnitt: Schweizerische Rechtsgeschichte (19./20. Jahrhundert)	89
	4. Abschnitt: Rechtsvergleichung (Nachbarländer der Schweiz)	90
Anhang	Die Auswirkungen der geplanten Revision des Stiftungsrechtes auf Art.52-59 ZGB.	90
Zweiter Teil	Kommentar zu Art. 52-59 ZGB.	93
	Art. 52 Übersicht	94
	Art. 53 Übersicht	110
	Art. 54/55 Übersicht	134
	Art. 56 Übersicht	164
	Art. 57/58 Übersicht	175
	Art. 59 Verweisungen auf den Systematischen Teil	190
Anhang	Die kantonalen EG ZGB-Normen zu Art. 59 Abs. 1 und 3 ZGB	191
	Sachregister	233